

# Niederschrift

über die Sitzung des

## Gemeinderates Schaufling

---

Sitzungstag: **12.06.2019**

Sitzungsort: **Schaufling**

---

**Anwesend:**

**Abwesend:**

**Abwesenheitsgrund**

1. Bürgermeister u. Vorsitzender:

**Bauer Robert**

Gemeinderäte:

**Schuster Ferdinand**

**Berndl Alfons**

**Stangl Josef**

**Zacher Franz**

**Sigl Michael**

**Schaupp Jürgen**

**Guntkowska Benjamin**      **privat**

**Anzenberger Richard**

**Streicher Georg**      **beruflich**

**Bauriedl Karl**

**Aufschläger Karl**

**Röhrl Friedrich**      **Urlaub**

Schriftführer:

**Eder Patrick**

Außerdem waren anwesend:

Leopold Ritzinger, 1. Vorstand ILE

Sonnenwald e.V. und Hartmut Hofbauer,

Amt für ländliche Entwicklung, Landau

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde den Mitgliedern zugestellt.

Einwendungen sind nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

Bürgermeister Bauer gratuliert zu Beginn der Sitzung Altbürgermeister Hermann Hackl sowie Gemeinderatsmitglied Guntkowska nachträglich noch offiziell zum Geburtstag.

Bürgermeister Bauer fragt nach, ob Einverständnis besteht mit Erweiterung der Tagesordnung um die TOP's „Ferienprogramm“, „Zustimmung zur Bilanz 2018 der VHS Deggendorfer Land“ und im nichtöffentlichen Teil um den TOP „Grundstücksangelegenheiten“. Der Gemeinderat erteilt sein Einverständnis.

## **1. Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung**

Gemeinderat Stangl merkt zum letzten Sitzungsprotokoll an, dass eine Anregung seinerseits über die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes nicht im Protokoll erwähnt sei. Ansonsten werden gegen das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung keine Einwände vorgebracht.

**Abstimmungsergebnis: 13                      10      10:0**

## **2. Baugesuche**

Der Gemeinderat stimmt folgenden Baugesuchen zu:

Höferer Josef – Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Gerätehalle in Wotzmannsdorf

**Abstimmungsergebnis: 13                      10      10:0**

## **3. „ILE Sonnenwald“, Information zu vorgesehenen Personalkosten sowie ggf. Beschlussfassung**

Bürgermeister Bauer begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Leopold Ritzinger, 1. Vorstand der ILE Sonnenwald e.V. sowie Herrn Hartmut Hofbauer vom Amt für ländliche Entwicklung, Landau. Bauer erinnert eingangs an die ablehnende Beschlussfassung des Gemeinderates in der Sitzung vom 17.04.2019 und dem Wunsch nach einer umfassenden Berichterstattung bzgl. der Koordinator-Stelle und dessen Folgekosten. Bauer stellt fest, dass mittlerweile - bis auf Schaufling - alle 9 ILE-Gemeinden ihren Beitritt zum neu gegründeten Verein „ILE Sonnenwald e.V.“ erklärt haben.

Herr Ritzinger sowie Herr Hofbauer informieren die Gemeinderatsmitglieder anschließend umfassend über die Beweggründe zur Gründung eines Vereins sowie die beabsichtigte Einstellung eines Koordinators. Sie betonen, dass ILE zwar grundsätzlich Chefsache der Bürgermeister sei, allerdings muss auch festgestellt werden, dass die diversen gemeindeübergreifenden Projekte ohne eine zusätzliche Fachkraft nicht erfolgsbringend zu Händeln seien. In Angriff genommene Projekte würden daher oft zu lange liegen bleiben und/oder teils nichts vorwärts gehen. Es sei deswegen von maßgeblicher Wichtigkeit einen Koordinator anzustellen, um ein erfolgreiches Weiterführen der gemeinsamen ILE-Arbeit zu gewährleisten.

Den Räten wird das Anforderungsprofil bzw. das künftige Aufgabengebiet des Koordinators ausführlich erläutert. Die beabsichtigte Vollzeitstelle wird seitens des Amtes

für ländliche Entwicklung für zunächst 2 Jahre mit einem Zuschusssatz von 71,25 % gefördert. Eine Förderung darüber hinaus wurde vom Amt bereits in Aussicht gestellt. Nach einer vorläufigen Berechnung würden sich danach für die Gemeinde Schaufling anteilige Kosten in Höhe von max. rund 1.700,- €/Jahr ergeben. Das Anstellungsverhältnis selbst wäre auf diese Zeit befristet, sodass nach Ablauf des Förderzeitraums eine etwaige Weiterbeschäftigung neu verhandelt werden müsste.

Die beiden Vertreter betonen abschließend, dass sie es begrüßen würden, wenn sich nunmehr auch noch der Gemeinderat Schaufling zu einem Vereinsbeitritt entschließen könnte.

Abschließende Fragen der Gemeinderäte werden beantwortet. Festgestellt wird dabei, dass die Mitgliedschaft bei Bedarf jederzeit gekündigt werden könne. Bürgermeister Bauer weist zum Schluss darauf hin, dass die Gemeinde durch die Mitgliedschaft zur ILE bei vom Amt für ländliche Entwicklung geförderten Projekten einen erhöhten Fördersatz von zusätzlich 10 % in Anspruch nehmen kann. Dies betreffe z.B. Kernwegebaumaßnahmen als auch Dorferneuerungsmaßnahmen.

Der Bürgermeister lässt daraufhin nochmals über den Beitritt zur Vereinsgründung abstimmen.

Der Gemeinderat beschließt, den Beschluss vom 17.04.2019 aufzuheben und stimmt einem gleichzeitigen Beitritt zur ILE Sonnenwald e.V. sowie der Einstellung eines Koordinators zu.

**Abstimmungsergebnis: 13                      10      9:1**

#### **4. Ferienprogramm**

Voraussetzung für einen Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung für die im Ferienprogramm mitwirkenden Vereinsmitglieder ist ein entsprechender Auftrag der Gemeinde an den jeweiligen Verein. Dieser kann dann den zugehörigen Teil des Ferienprogramms selbständig organisieren. Zur Rechtssicherheit sollte der Verein die Helfer schriftlich benennen.

Der Gemeinderat beschließt, die folgenden Vereine mit der Durchführung des Ferienprogramms zu beauftragen:

Bücherei  
Ministranten  
FFW Schaufling  
Landpartie Sicking  
KLJB Schaufling  
Schützenverein Dorflinde  
Hüttstammtisch  
Lindenkinder  
Jugendförderverein  
Kreisjugendring  
SV Schaufling  
Mutter-Kind-Gruppe und CSU  
SC Rusel

**Abstimmungsergebnis: 13                      10      10:0**

Im Zusammenhang mit der Beauftragung dankt Bürgermeister Bauer den beteiligten Vereinen/Institutionen sowie Frau Grafenauer Kathrin für die Koordinierung und Aufstellung des Ferienprogramms.

## **5. Zustimmung zur Bilanz der VHS Deggendorfer Land 2018**

Der Gemeinderat wird über den Jahresabschluss der mit einer Bilanzsumme von 509.631,77 Euro und einem Fehlbetrag von 6.939,31 Euro schließt, informiert. Der Verlust wird auf neue Rechnung vorgetragen und mit den Gewinnvorträgen verrechnet.

Der Gemeinderat stimmt der Bilanz 2018 zu.

**Abstimmungsergebnis: 13                      10              10:0**

## **6. Kooperationsvertrag „Streuobstwiesenkompetenzzentrum Lallinger Winkel“**

Von Verwaltungsseite wird auf den mit der Sitzungsladung zugegangenen Vertragsentwurf verwiesen. Die Kooperation bedeutet eine Plattform zum Austausch von Ideen sowie zur Entwicklung von Projekten, für die eine Förderung im Bereich Streuobst angestrebt wird. Die Hochschule Weihenstephan ist als Partner beteiligt. Die Hochschule arbeitet die Förderanträge aus.

Als eigener Förderantrag ist die personelle Unterstützung angedacht mit einer Teilzeitstelle in Weihenstephan sowie einer Teilzeitstelle vor Ort (10 Std./Woche) in der Region. Personal- und Reisekosten sollen dabei zu 100 % gefördert werden.

Die angestrebte Plattform soll als Bereicherung für die gesamte Region angesehen werden. Mit dem Abschluss dieser Vereinbarung entstehenden der Gemeinde keine finanziellen Nachteile.

Anschließende Fragen der Gemeinderäte werden beantwortet. Nach einer kurzen Aussprache erklärt sich der Gemeinderat mit einem Beitritt zu der Kooperationsplattform einverstanden und billigt den Vertragsentwurf.

**Abstimmungsergebnis: 13                      10              7:3**

## **7. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Bekanntgabe von Terminen
- Information über genehmigte Bauvorhaben
- Aus privaten bzw. beruflichen Gründen könnte es in naher Zukunft sein, dass zwei der drei aktiven Schülerlotsen ihr Amt nicht mehr ausüben können. Der Bürgermeister bittet daher die Bürgerschaft um Unterstützung zum Wohle und zur Sicherheit der Kinder. Auch der Gemeinderat sollte sich umhören und bei der Suche mithelfen. Ein entsprechender Aufruf wird in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes erfolgen. Auch die Schule wird diesbezüglich ein Rundschreiben rausgeben.

- Am 11. Juli findet mit Vertretern der Regierung von Niederbayern und dem Amt für ländliche Entwicklung ein Vor-Ort-Termin bzgl. des List-Anwesens/Dorfmitte statt. Der Bürgermeister bittet den Gemeinderat um Teilnahme.
- Das nächste Arbeitskreistreffen „List-Anwesen“ ist für den 27. Juni terminiert.
- Für den Druck der Gemeindechronik wurden kürzlich Firmen zur Angebotsabgabe angeschrieben. Ein Erscheinen der Chronik wäre aktuell zum Jahresende geplant.
- Die Arbeiten für den 2. Ausbauabschnitt der Breitbanderschließung sollen nach Mitteilung der Telekom nach den Feiertagen starten.
- Information über die gemeinsame Tourismusausschusssitzung der Gemeinden Hunding, Lalling und Schaufling. Danach entstand 2018 für den Betrieb der Tourist-Info ein Defizit von 73.336,62 €, wovon die Gemeinde Schaufling gemäß der Übernachtungszahlen ein Anteil von 15.903,11 € trägt.
- Für den beabsichtigten Anschluss der Gemeinde an das Wassernetz der Wasserversorgung Bayerischer Wald laufen derzeit Grundstücksverhandlungen für eine mögliche Trassenführung sowie diverse Verhandlungen über die etwaige Kostenverteilung unter den Beteiligten. Außerdem findet derzeit eine fördertechnisch notwendige Variantenuntersuchung statt.

## 8. Anfragen

Aus der Mitte des Gemeinderates wird nachgefragt, wo mit den Bauarbeiten für die weitere Breitbanderschließung als erstes begonnen wird. Weitergegeben wird ein Hinweis aus der Bürgerschaft, wonach das Einwerfen der Briefwahlunterlagen im Briefkasten des Gemeindehauses wegen der erhöhten Anzahl der Briefwähler Probleme bereitet habe sowie Beschwerden von Anliegern der Dorfstraße über ein erhöhtes Verkehrsaufkommen und zu schnelles Fahren.

Bürgermeister Bauer teilt mit, dass laut letzter Auskunft der Telekom zunächst mit der Trasse Rusel-Hausstein begonnen werde. Bezüglich der Einwurf-Problematik teilt Bauer mit, dass der Briefkasten während der Briefwahl mehrmals täglich geleert wurde. Eine etwaige darüberhinausgehende Lösung soll aber gefunden werden.

Zur Thematik „Dorfstraße“ informiert der Bürgermeister über bereits mit den Fachstellen stattgefundene Ortseinsichten sowie über in der Vergangenheit durchgeführte Messungen. Verwiesen wird zudem auf die gültigen Verkehrsregelungen. Eine weitere Messung soll den aktuellen Sachverhalt nochmals überprüfen. Danach soll über mögliche weitere Maßnahmen gesprochen werden. Von Seiten des Gremiums werden Geschwindigkeitsschwellen oder eine Einbahnstraßenregelung ins Gespräch gebracht.

gez. Bauer, Sitzungsleiter

gez. Eder, Niederschriftsführer